



# Pfarre St. Josef

**47. Jahrgang**

**Nummer 1**

Fastenzeit 2025

## *Eßlinger Pfarrbrief*





„Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“

Unter diesem Motto steht die Fastenaktion der evangelischen Kirche 2025.

Vom ersten bis zum letzten Atemzug – unser ganzes Leben hängt davon ab, dass wir Luft holen. Rund 20.000 Mal am Tag atmen wir ein und aus, versorgen unseren Körper mit Sauerstoff, beeinflussen unseren Herzschlag und sogar die Stimmung.

Dabei leben wir in atemlosen Zeiten. Gewalt und Hass sorgen uns.

Panik verbreitet sich und treibt uns in die Enge. Eine Sprache der Dauerempörung macht uns taub. Immer schwerer wird es, ruhig zu atmen und sich dieser Überwältigung zu entziehen. Die Suche nach dem, was wir wirklich brauchen, die Frage nach den Quellen unseres Trostes und unserer Freude brauchen Zeiten des Luftholens.

„Luft holen! Sieben Woche ohne Panik!“

– Welch ein schöner Titel,

welche „Verheißung“ in diesen Tagen.

Vielleicht gelingt es uns in dieser Fastenzeit, mehr auf unseren Atem, auf das was uns gut tut, was uns leben lässt zu schauen als auf das was uns „runterzieht“, sorgt, klein und panisch macht.

Gott möge es uns schenken!

Eine Fastenzeit voller bereicherender Quellen

... wünscht von ganzem Herzen das Pfarrteam

# Aschermittwoch



**5. März**

**10.00 Uhr  
und 19.00 Uhr**

**Hl. Messe mit Aschenkreuz**

\* \* \* \* \*

## **Kreuzwegandachten:**

**Mittwoch, 16.30 Uhr  
(ab April um 17.30 Uhr)**

12. März

19. März

26. März

2. April

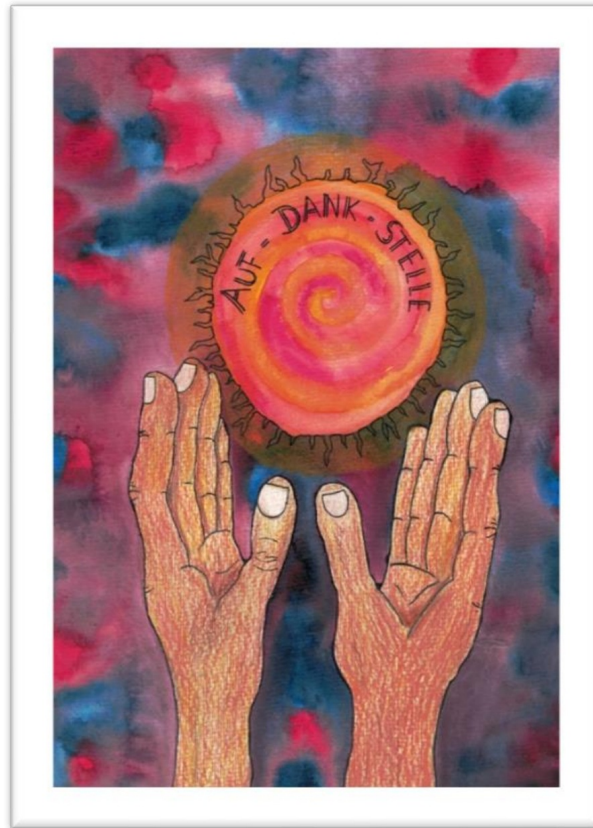
9. April

16. April



**Karfreitag, 18. April, 14.30 Uhr**

Gemeinsam beten, singen, nachdenken, zur Ruhe kommen. Im Alltag Zeit finden für Gott.



## Herzliche Einladung zum Gebetsabend „Auf – Dank – Stelle“!

Jeden ersten Freitag im Monat um **19:00** in der Kapelle der Kirche.

Die Termine bis zum Sommer:

7. Februar

2. Mai

7. März

6. Juni

4. April

Weitere Informationen bei Brigitte Knoll 0650/4250999 oder Julie Neuhold 0699/10980024



# Weltgebetstag 2025

**Die Liturgie für den Weltgebetstag 2025 kommt von den Cookinseln. Er wird am Freitag, den 7. März rund um den Globus gefeiert und trägt den Titel: „wunderbar geschaffen!“.**



Die Liturgie zum Weltgebetstag ist aus der Perspektive der Frauen von den Cookinseln verfasst. Die Gruppe, hat sich entschieden, die Errungenschaften und Kämpfe der Frauen in unserer Gesellschaft hervorzuheben.

Die vielfältigen Rollen der Frauen tragen wesentlich durch Bewahrung von Traditionen und kulturellem Erbe zum gesellschaftlichen Gefüge auf den Cookinseln bei. Die Frauen bestaunen aber auch in der Liturgie das Wunder der Schöpfung, das sie in ihrer Heimat jeden Tag erleben.

Die Cookinseln liegen im Zentrum des Polynesischen Dreiecks. Die 15 Inseln, davon 12 bewohnt, sind über 2 Millionen Quadratkilometer im Pazifischen Ozean verstreut. Heute sind sie eine mehrheitlich christliche Nation, in der die Menschen von einem starken Gemeinschaftsgefühl und kulturellen Werten angetrieben werden, die aus ihrem Glauben an Gott resultieren.

Der Weltgebetstag findet im **Dekanat 22**  
**am Freitag den, 7. März um 18:00 Uhr in der Bekenntniskirche –**  
**Evangelische Pfargemeinde A.B. Wien-Donaustadt**  
in der Erzherzog Karl-Straße 145, 1220 Wien statt.

*Sabine Stancl*

# **Fastenzeit! Fastenzeit! Fastenzeit!**

**Auch heuer gibt es in der Fastenzeit wieder das Angebot einen gemeinsamen Weg mit Mappe und Austauschtreffen zu gehen...**

Termine für  
die gemeinsamen Treffen:

**Fr 14. März**

**Fr 21. März**

**Fr 28. März**

**Fr 4. April**

**jeweils um 18.00 Uhr**

**Abschluss:**

**Di 8. April - 18.00 Uhr**

**Anmeldung ist erbeten!**

**Telefonisch unter 0720 738 437 oder per Mail: [pass.pfarre@aon.at](mailto:pass.pfarre@aon.at)**

**Ich freue mich auf das gemeinsame Gehen**



**Gerda Danhel**

Pastoralassistentin

**teilen spendet zukunft**

Wir laden herzlich ein zu den

## **Gottesdiensten zum Familienfasttag**

am Wochenende

**15. und 16. März 2025**

**Nach allen Gottesdiensten** werden  
zugunsten der Aktion Familienfasttag  
**Suppen im Glas verkauft.**

**Im Anschluss an die Sonntagsmesse um 9.30 Uhr**  
gibt es wieder das  
**Suppenessen im Pfarrsaal.**





## **Anima**

*Bezirkserkundungen in Wien+ Kunst - und kulturhistorische  
Stadtspaziergänge.*

*Kennenlernen der kulturellen Entwicklung eines Stadtbezirks.*

**Referentinnen: Konstanze Veit BA und Dr. Maria Kramer**

Seminarbeitrag: 75,00Euro

**Ab Dienstag, 18.3.2025, weiters 25.3., 1.4. und 8.4.,  
jeweils von 10-12 Uhr mit Konstanze Veit.**

**Dann 13.5., 20.5., 27.5. und 3.6.2025 mit Dr. Maria Kramer,  
jeweils von 10-12 Uhr.**

Treffpunkt wird bei Anmeldung bekanntgegeben.

### **Anmeldung bei:**

Maria Hartl Tel: 0650 6853191

oder Pfarrkanzlei Tel: 0720738437 oder  
maria.hartl@inode.at.

Ich freue mich auf deine/ Ihre Anmeldung.

Maria Hartl





# 6. MÄNNER FRÜHSTÜCK



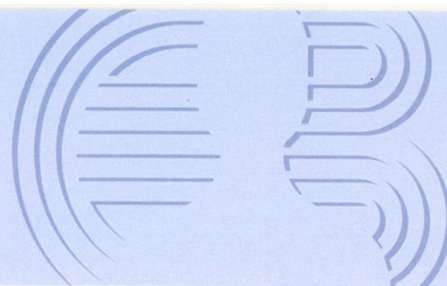
**SAMSTAG, 22. MÄRZ 2025**

**9-11 Uhr**

**Unkostenbeitrag 5 Euro**

**Anmeldung in der Pfarre unter**

**0720 738 437 erbeten!**



# Hoffnung über alles

Hoffnungslinien, die Jahrtausende  
gehalten haben, neu zeichnen

In Zeiten großer  
Befürchtungen  
und Beunruhigungen  
können wir auf  
wertvolle Grundlagen  
und Lebenserkenntnisse  
unserer reichen  
Geistesgeschichte zurückgreifen,  
als Unsicherheit und  
Bedrohung tatsächliche  
Gefahren waren.

**Dr. Rainald Tippow**

**Montag, 24. März 2025**

**19:00 Uhr**

Auseinandersetzung  
mit wertvollen,  
das Leben tragenden  
und bereichernden  
Erkenntnissen  
der europäischen,  
jüdisch-christlichen  
Geisteswelt.

**Pfarre Eßling**  
**Eßlinger Hauptstraße 79**  
**1220 Wien**

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**





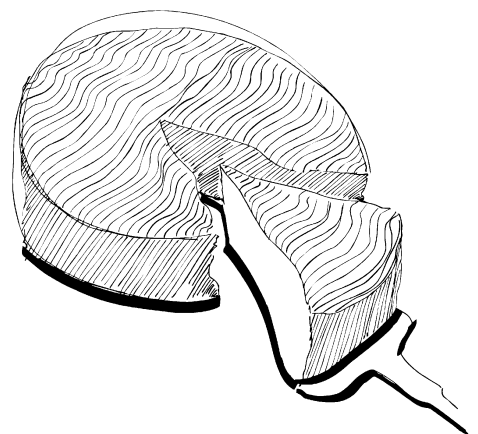
# Lust auf Karten und Gesellschaftsspiele?



Habt Ihr Lust mit anderen  
spielbegeisterten Menschen alte /  
neue Gesellschaftsspiele oder  
Kartenspiele zu spielen?  
Dann seid Ihr herzlichst eingeladen!

**Wir treffen uns ca. 14-tägig  
am Montag, den 24.2.; 10.3.; 24.3.;  
7.4.; 28.4.; 5.5.; 19.5.; 2.6. und 16.6.  
um 14.00 Uhr  
im Pfarrsaal Esslinger Hauptstraße 79.**

Es werden einige Spiele für Euch  
bereitgestellt.  
Wenn Ihr selber irgendwelche  
Spiele habt,  
bringt sie gerne mit!



*Auf euer Kommen freut sich*

*Annemarie Zehetgruber!*

# Herzliche Einladung zur Bibelrunde

*Wir hören jeden Sonntag in der Messe  
und in der Lesung das Wort Gottes.*



*In der Predigt, die ja nicht zu lang  
sein soll, wird dann der eine oder  
andere Gedanke dazu weiter  
ausgeführt.*

*Aber es steht immer viel mehr in  
diesen Bibelstellen.*

*Alle, die Freude und Lust haben  
sich mehr mit ihnen auseinanderzusetzen, wollen wir herzlich einladen,*

***jeden zweiten Dienstag im Monat,  
(nächste Treffen 11.3.; 8.4.) um 18:30 Uhr  
ins Pfarrheim zu kommen.***

*Man muss nicht Theologie studiert haben! Es geht um die ganz  
persönlichen Fragen: Was bedeutet dieser Text für mein Leben.*

*Wir freuen uns über jeden, der dabeisein will.*

*Susi Pecha*

\* \* \* \* \*

Herausgeber:

Pfarrhaus Eßling – St. Josef  
Eßlinger Hauptstr. 79, 1220 Wien  
Tel.: 0720 738 437

f.d.Inhalt verantwortlich:

Gerda Danhel

Redaktionsschluss:

28.3.2025

E-Mail:

pass.pfarre@aon.at

Homepage:

www.essling.at/pfarre



## *EZA-Markt*

*Der nächste Verkauf von  
EZA-Produkten findet*

*am*

*am 8./9.3.25*

*im Kirchenvorraum statt.*

*Danke, wenn Sie bisher*

*bereits kräftig eingekauft haben.*



\* \* \* \* \*

## **PELESKA - HEIZÖLE - DIESEL**

**Zustellung v. Groß- u. Kleinmengen**

**Wir bringen Wärme...**

**KARL PELESKA**

**Hirschstettner Str. 75**

**1220 Wien**

**Tel. 282 31 07**

**Fax 280 70 59**

**Mobil: 0664/545 38 52**

**E-Mail: [office@heizoel-diesel.at](mailto:office@heizoel-diesel.at)**

**Homepage: [www.heizoel-diesel.at](http://www.heizoel-diesel.at)**



## Regelmäßige Termine

Samstag	18.00	Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	08.00	Uhr	Hl. Messe
	09.30	Uhr	Pfarrgottesdienst
Montag	14.00	Uhr	Spielenachmittag alle 2 Wochen laut Aushang
Dienstag	09.00	Uhr	Babytreff
	16.00	Uhr	Erstkommunionstunde
	18.00	Uhr	Aktive Mitte (2. u. 4. Di.)
Mittwoch	09.30	Uhr	Seniorentanz
	13.00	Uhr	Kreativer Werkkreis
	16.00	Uhr	Rosenkranz (Sommerzeit 17.00 Uhr)
	16.30	Uhr	Kreuzwegandacht (Sommerzeit 17.30 Uhr)
Donnerstag	09.30	Uhr	Seniorentanz
	15.00	Uhr	Tischtennisnachmittag (2.u. 4. Do.)
	16.00	Uhr	Jungschar
	16.00	Uhr	Erstkommunionstunde
Freitag	18.00	Uhr	Yoga

## Sonstige Termine

*bis Ostermontag – 21. April 2024*

<b>Mi.</b>	<b>05.03.</b>	<b>10.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b> mit Erteilung des Aschenkreuzes
		<b>18.15</b>	Uhr	<b>Rosenkranz</b>
		<b>19.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Pfarrgottesdienst</b> mit Erteilung des Aschenkreuzes
<b>Fr.</b>	<b>07.03.</b>	17.00	Uhr	Jugendtreff
		<b>19.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Gebetsabend Auf-Dank-Stelle (Kapelle)</b>
		<b>19.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Weltgebetstag</b> der Frauen (Cookinseln) I made you wonderful <i>evang. Gem. Erzherzog Karl Str.145</i>
<b>Sa.</b>	<b>08.03.</b>	<b>15.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Dekanatseinkehrtag</b> Pfarre Stadlau
		14.30	Uhr	Erstkommunionstunde
		<b>18.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b> mit Vorst. EK- Kinder Sa.2
Sa./So	8./9.3.			EZA – Markt zu den Gottesdiensten
Mo.	10.03.	14.00	Uhr	Spielenachmittag
<b>Di.</b>	<b>11.03.</b>	<b>18.30</b>	<b>Uhr</b>	<b>Bibelrunde</b>
<b>Fr.</b>	<b>14.03</b>	<b>18.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Fastenreihe</b>
<b>Sa.</b>	<b>15.03.</b>	14.30	Uhr	Erstkommunionstunde
		<b>18.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b> mit Vorst. EK- Kinder Sa. 1
<b>So.</b>	<b>16.03.</b>	<b>09.30</b>	<b>Uhr</b>	<b>Familiengottesdienst</b> anschließend Fastensuppenessen
Mo.	17.03.	18.30	Uhr	Vortrag über die Lobau
Di	18.03.	10.00	Uhr	Anima Seminar „Bezirkserkundungen in Wien“
Mi	19.03.25	19.00	Uhr	Messe anlässlich unseres Kirchenpatrons Hl. Josef
Fr.	21.03.	17.00	Uhr	Jugendtreff
		<b>18.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Fastenreihe</b>
Sa.	22.03.	09.00	Uhr	Männerfrühstück
Mo.	24.03.	14.00	Uhr	Spielenachmittag
		19.00	Uhr	Vortrag: „Hoffnung über alles“

Di.	25.03.	10.00	Uhr	Anima Seminar „Bezirkserkundungen in Wien“
Fr.	28.03.	17.00	Uhr	Jugentreff
		<b>18.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Fastenreihe</b>
Sa.	29.03	09.30	Uhr	Erstkommunionstunde Gr. 1
		13.00	Uhr	Ostermarkt mit Buffet (19.00)
So.	30.03.	08.00	Uhr	Ostermarkt mit Buffet (16.00)
		<b>09.30</b>	<b>Uhr</b>	<b>Kindermesse</b>
Di	01.04.	10.00	Uhr	Anima Seminar „Bezirkserkundungen in Wien“
Fr.	<b>04.04.</b>	<b>18.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Fastenreihe</b>
		<b>19.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Gebetsabend</b> Auf-Dank-Stelle (Kapelle)
Sa.	05.04.	09.30	Uhr	Erstkommunionstunde Gr. 2
		16.00	Uhr	Musikprojekt der Firmlinge
Mo.	07.04.	14.00	Uhr	Spielenachmittag
Di	08.04.	10.00	Uhr	Anima Seminar „Bezirkserkundungen in Wien“
		<b>18.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Abschluss Fastenreihe</b>
Do.	10.04.	18.00	Uhr	Musikprojekt der Firmlinge
Fr.	<b>11.04.</b>	<b>19.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Bußgottesdienst mit Beichtgelegenheit</b>
Sa.	<b>12.04.</b>	<b>18.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Vorabendmesse</b> mit Segnung der Palmzweige
So.	<b>13.04.</b>	<b>08.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b> mit Segnung der Palmzweige
		<b>09.30</b>	<b>Uhr</b>	<b>Familiengottesdienst</b> mit Segnung der Palmzweige anschließend Pfarrcafé
Do.	<b>17.04.</b>	<b>19.00</b>	Uhr	<b>Abendmahlfeier</b> (Gründonnerstag)
Fr.	<b>18.04.</b>	<b>14.30</b>	Uhr	<b>Kreuzwegandacht</b> (Karfreitag)
		<b>19.00</b>	Uhr	<b>Feier vom Leiden und Sterben Christi</b> anschließend <b>Anbetung</b> bis Karsamstag
Sa.	<b>19.04.</b>	<b>10.00</b>	<b>Uhr</b>	<b>Anbetung beim Hl. Grab</b> bis 15.00 Uhr
		<b>20.00</b>	Uhr	<b>Osternachtfeier</b>
So.	<b>20.04.</b>	<b>08.00</b>	Uhr	<b>Hl. Messe</b> (Ostersonntag)
		<b>09.30</b>	Uhr	<b>Pfarrgottesdienst</b>
Mo.	<b>21.04.</b>	<b>09.30</b>	Uhr	<b>Pfarrgottesdienst</b> (Ostermontag)

Änderungen vorbehalten!

## NEUE TELEFONNUMMER DER PFARRE!!!

**Wie bereits bekanntgegeben, hat die Pfarre auf Grund der Einstellung unserer ISDN-Leitung ab sofort eine neue Telefonnummer:**

**0720 738 437**



Mit allen Sinnen die  
Schöpfung erleben

Pfarre Eßling  
Pfarre Aspern

# Fairwandeln



# Wallfahrt

Emmausgang

am Ostermontag, 21. April 2025

um 14:00 Uhr



Treffpunkt vor der  
Pfarrkirche St. Josef

Eßlinger Hauptstraße 74, 1220 Wien

**Auf dem Weg gibt es viel zu entdecken!**

Ziel Seelsorgestation

St. Edith Stein

Maria-Tusch-Straße 11, 1220 Wien



Schlussandacht: ca. 16:30 Uhr, Agape im Anschluss

Impressum: Pfarre Aspern, Telefon 282 23 06, <https://aspern.at>, [pfarre@aspern.at](mailto:pfarre@aspern.at)



# **Ich möchte mich bedanken für die großartigen Sternsinger – Tage 2025!**

Zusammen haben wir wieder ein unfassbar tolles Ergebnis von **12.252,56 €** erreicht und können somit ganz viele Menschen unterstützen und die Kinderrechte voranbringen.

Danke an alle großen UND kleinen Menschen die neu dazugekommen sind oder vielleicht schon viele Jahre tatkräftig bei jeder Wetterlage auf die Straßen gehen. Ein Danke gilt auch an alle Menschen, die uns bei den Vorbereitungen unterstützen. Besonders bedanken sich die Sternsinger, bei Edith Hammermüller, die uns auch dieses Jahr wieder mit ausreichend leckerer Spagetti Bolognese versorgt.

Aber natürlich sind nicht nur die Spagetti eine großartige und wichtige Hilfe, sondern auch die Menschen, die uns mit Lebensmittel versorgen, damit die Kinder eine Jause haben.

Ein sehr herzliches Danke gilt an alle Menschen, die den Kindern Spenden mitgeben damit die Kinder voller Stolz ins Pfarrheim zurückkehren können.

Ein Danke gilt auch der Pfarre, dass wir für die Aktion hier zu Gast sein können.



Danke an alle Menschen, die sich mit irgendeiner Art an diesem Projekt beteiligt haben.

Es ist mir jährlich ein Fest, die Sternsinger-Aktion zu organisieren, zu planen und zu erleben.

***Auf das nächste Jahr freut sich,  
Hannah Neuhold***

# ***Herzlichen Dank aus dem Neunerhaus für die Spenden des Verkehrten Adventkalenders!***

So wie letztes Jahr haben wir die Spenden des verkehrten Adventkalenders wieder ins Neunerhaus gebracht. Diese wurden wieder dankbar angenommen. Da sie evakuierte Bewohner aus einem anderen Heim aufgenommen hatten, waren sie voll belegt und daher froh über die wertvollen Sachspenden, erzählte uns der Verantwortliche des Hauses.



*Maria und Georg Hartl*

\* \* \* \* \*

***Wir sammeln ....***

***... Wachsreste zum Kerzengießen!***



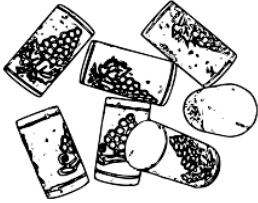
\* \* \* \* \*



## **... Briefmarken für die Mission**

**Briefmarken** (egal ob neu oder alt), die bei uns abgegeben werden oder in den Postkasten geworfen werden (bitte in einem Kuvert), sammeln wir und leiten sie entweder an das Missionshaus St. Gabriel oder die Blindenmission weiter.

\* \* \* \* \*



## **... Stoppeln aus Kork**

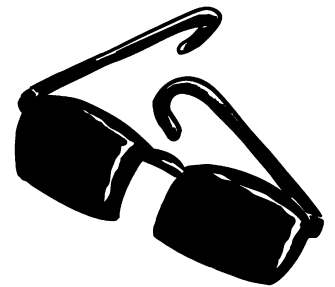
Da auch Kork ein gut recyclebarer Rohstoff ist, sammeln wir Stoppeln aus Kork. Diese können entweder im Pfarrbüro abgegeben werden oder direkt in die dafür vorgesehene Box in der Küche geworfen werden.

\* \* \* \* \*



## **Brillen**

Das Blindenapostolat Wien sammelt für "Brillen ohne Grenzen", nicht mehr benötigte Brillen und Sonnenbrillen (ohne Etui). Wir sammeln sie in der Pfarre und leiten sie an die Erzdiözese weiter.



\* \* \* \* \*

## **... Kaffeekapseln**

**Die Bastelrunde freut sich über gebrauchte Kaffeekapseln (bitte nur aus Metall)**

Wir bitten sie nicht wegzuwerfen, sondern in die Pfarrkanzlei zu bringen!



*Ein Danke all jenen, die diverse Materialien für die Bastelrunde in die Pfarre bringen, insbesondere jenen, die sich die Mühe machen, die Kaffeekapseln vorher zu entleeren und zu reinigen.*

9. März 2025

**Erster Fastensonntag**

Lesejahr C

1. Lesung:

Deuteronomium 26,4-10

2. Lesung: Römer 10,8-13

Evangelium: Lukas 4,1-13



Ildiko Zavrakidis

»» Darauf führte ihn der Teufel nach Jerusalem, stellte ihn oben auf den Tempel und sagte zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so stürz dich von hier hinab; denn es steht geschrieben: Seinen Engeln befiehlt er deinetwegen, dich zu behüten; und: Sie werden dich auf ihren Händen tragen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt. ««

Peter Heidutzek



**Bibelwort: Lukas 4,1-13**

Erfüllt vom Heiligen Geist, kehrte Jesus vom Jordan zurück. Er wurde vom Geist in der Wüste herumgeführt.

Es ist ein seltsamer Einstieg in die sogenannte Versuchungsgeschichte, und es ist ein seltsamer Bezug zum Geist Gottes. Gerade davor hatte sich der Himmel noch geöffnet, der Geist war auf Jesus herabgekommen, begleitet von einer Stimme aus dem Himmel, dass Jesus Gottes geliebter Sohn sei. Eine erhebende Szene. Jetzt ist wieder der Geist am Werk. Aber es ist nicht nur ein Geist, der stark und frei macht und begeistert. Ganz offensichtlich ist dieser Geist Gottes auch einer, der eine Zumutung ist. Jesus wird jetzt vom Geist in der Wüste herumgeführt: 40 Tage lang, hungrig, unruhig und auf sich gestellt. Der Geist lässt zu, dass Jesus angreifbar und verführbar wird. Es sind starke Zumutungen und brisante Situationen, vermutlich eine dunkle Zeit für Jesus.

Mir flößt dieses Evangelium großen Respekt ein. Respekt vor Jesus, der sich tatsächlich in der

Wüste herumführen und konfrontieren lässt, der dann diese Zeit der Trockenheit besteht, sodass er, gewissermaßen gereinigt und gestärkt, seinen Auftrag annimmt und seine Mission beginnt. Und Respekt vor dem Geist Gottes, der auch eine unberechenbare Zumutung sein kann. Ich nehme mir vor, mit dem Geist Gottes nicht so beinahe leichtfertig umzugehen und so selbstverständlich von ihm zu sprechen.

Christine Rod MC

Was von Angesicht zu Angesicht schwerer fällt, ist im Netz so einfach: Zu beschimpfen, zu verleumden, zu lügen, sich lustig zu machen, zu diffamieren, zu hetzen. Eine der größten und gefährlichsten Versuchungen. Ganz anders als die Versuchungen, denen Jesus ausgesetzt war: das waren Versuchungen zum Guten. Jesus konnte ihnen dennoch widerstehen. Sollten wir dann nicht Nein sagen können zu den Versuchungen zum Bösen?



Wir alle haben Phasen, in denen wir nicht so leistungsfähig sind wie andere es von uns vielleicht gewohnt sind. Besonders jene, die jahrelang sehr viele Früchte wachsen haben lassen, sind in Gefahr, irgendwann „ausgebrannt“ zu sein. Da wäre es fatal, wenn man zu schnell einen Schlussstrich zieht, am Arbeitsplatz, in einer Beziehung, in der Pfarre – vielleicht auch mit der Kirche. Da muss mit allen Methoden geduldig an der Wiederherstellung der ursprünglichen Kraft gearbeitet werden. Die Bibelstelle sagt auch, wie es geht. Vertrocknete Erde umgraben, vertrocknete Gefühle neu beleben, mit Liebe auffüllen und mit Ruhe Kraft schenken. Wie es ausgegangen ist mit dem Feigenbaum, ist noch offen.



23. März 2025

**Dritter Fastensonntag**

Lesejahr C

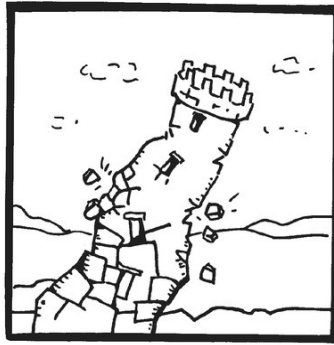
1. Lesung:

Exodus 3,1-8a.10.13-15

2. Lesung:

1. Korinther 10,1-6.10-12

Evangelium: Lukas 13,1-9



*Ildiko Zavrakidis*

» Oder jene achtzehn Menschen, die beim Einsturz des Turms am Schiloach erschlagen wurden – meint ihr, dass sie größere Schuld auf sich geladen hatten als alle anderen Einwohner von Jerusalem? Nein, sage ich euch, vielmehr werdet ihr alle ebenso umkommen, wenn ihr nicht umkehrt. «

*Dieter Groß*



**Bibelwort: Lukas 13,1-9**

Herr, lass ihn dieses Jahr noch stehen. Hier erzählt Jesus Gegensätzliches, denkt man. Ihr werdet alle so umkommen wie die, auf die der Turm gestürzt ist, sagt er zunächst. Und meint, dass Schuldige bestraft werden. Da schluckt man, nicht wahr? Eine unverhohlene Drohung Jesu, „wenn ihr euch nicht bekehrt“. Und wie wir noch sorgenvoll nachdenken, was Jesus hier sagt, redet Jesus schon weiter und erzählt ein Gleichnis, das das genaue Gegenteil von dem sagt, was Jesus vorher gesagt hatte. Er sagt, dass man Gott um Geduld bitten kann, um Einsehen, um Rücksicht. Der Gärtner bittet: Herr, lass ihn dieses Jahr noch stehen – und wir hören, dass der Baum wohl verschont wird. Wie können wir verstehen, was Jesus hier Gegensätzliches zu sagen scheint? Es ist kein Gegensatz. Jesus will sagen: Gott könnte, aber er tut es nicht. Er kann strafen, aber er kann auch davon lassen. Gott hätte das Recht, aber er nutzt es nicht. Aus einer Drohung Jesu wird ein Erbarmen Gottes. Das

**Könnte es nicht sein,  
dass Gottes gütige Augen  
gelegentlich mehr Früchte  
bei uns finden,  
als wir hervorgebracht haben?  
Das wäre unsere Hoffnung.**

*Fulbert Steffensky*

ist das kleine Wunder dieses Textes. Gott nimmt Rücksicht auf die, die ihn darum bitten. Gott verfolgt die Schuld nicht, auch wenn er es könnte. Gott hat mehr Erbarmen, als wir uns je vorstellen können. Das dürfen wir hören – und uns sofort besinnen. Dann wollen wir aber auch wirklich Früchte bringen, Früchte des Erbarmens mit Menschen und der Schöpfung. Das tun wir, weil wir es können.

*Michael Becker*

*Pfarre Eßling*

*Pfarrbrief JG 47/1*

*Fastenzeit 2025*



30. März 2025

**Vierter Fastensonntag**

Lesejahr C

1. Lesung: Josua 5,9a.10-12

2. Lesung:  
2. Korinther 5,17-21

Evangelium:  
Lukas 15,1-3.11-32



Ildiko Zavrakidis

» Dann brach er auf und ging zu seinem Vater. Der Vater sah ihn schon von Weitem kommen und er hatte Mitleid mit ihm. Er lief dem Sohn entgegen, fiel ihm um den Hals und küsste ihn. Da sagte der Sohn zu ihm: Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt; ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein. «

Peter Heidutzek



Manchmal brauche ich – ähnlich wie der ältere Sohn in der Geschichte – sehr lange Zeit, um zu begreifen: Die Barmherzigkeit Gottes gilt mir, und sie gilt auch allen anderen. Was der Vater am Ende der Geschichte zu seinem älteren Sohn sagt, das gilt mir und Ihnen: „Mein Kind, du bist immer bei mir und alles, was mein ist, ist auch dein. Aber man muss doch ein Fest feiern und sich freuen; denn dieser, dein Bruder, war tot und lebt wieder; er war verloren und ist wiedergefunden worden.“

**Bibelwort: Lukas 15,1-3.11-32**

Der jüngere Sohn zog in ein fernes Land. Ein Theaterstück von jungen Leuten über „den verlorenen Sohn“ zeigte mir eine neue Seite dieses Evangeliums: die Sehnsucht nach Freiheit, die der jüngere Sohn verspürt. Er stößt das Altvertraute zurück, will im fernen Land Neues erleben, er macht Unsinn und scheitert.

Der Gleichniserzähler, also Jesus, verurteilt ihn gar nicht so scharf, wie man meinen könnte. Im Gegenteil: Nur in der Ferne erkennt der junge Mann den Ort, an dem er wirklich glücklich sein kann und den Menschen, der ihn bedingungslos liebt. Der ältere Sohn, pflichtbewusst und immer da, sieht das nicht; das Fest des Vaters ist für ihn kein Grund, sich zu freuen.

Müssen junge Menschen – auch in unserer Kirche – vielleicht ganz weit fortgehen, alles Alte abschütteln, einen großen Umweg nehmen, um zu entdecken, wo das Fest – und nicht die Party – stattfindet? Mich tröstet diese Sicht auf den Vater mit den zwei Söhnen: Die

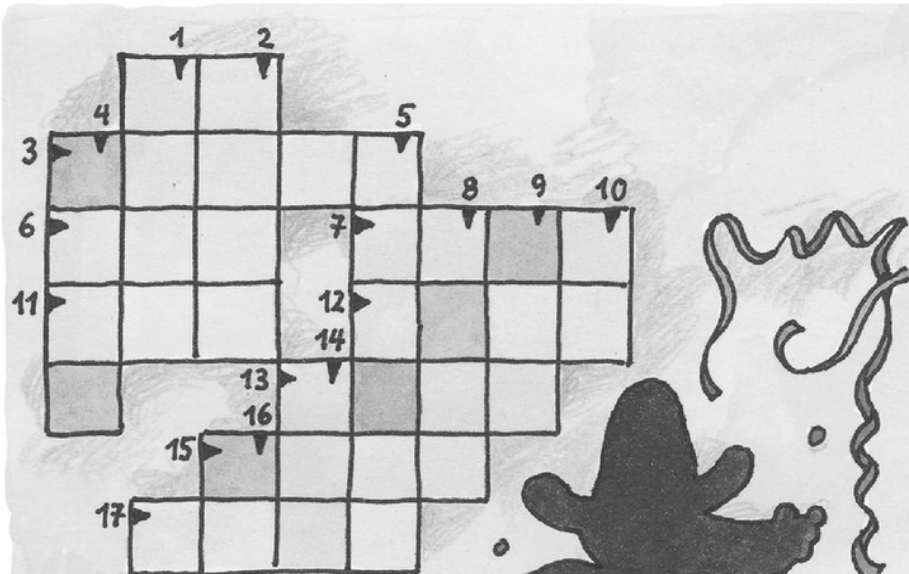
Liebe hält, egal wie weit sich der Sohn entfernt. Manchmal ist die „gottlose Fremde“ der Ort, um zur Besinnung zu kommen. Und immer wartet der Vater.

Christina Brunner



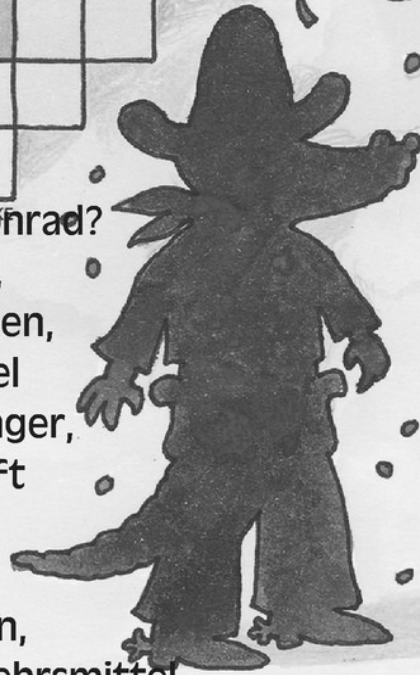
© Dirk Pietrzak/DEIKE

# Finde die zehn Fehler



Wie verkleidet sich Konrad?

1. Farbe, 2. Körperteil,
3. hängt an den Bäumen,
4. Wickelkind, 5. Beutel zum Umhängen,
6. langer, dünner Fisch, 7. so ruft der Seemann, 8. eine Röhre ist innen ...,
9. Gegenteil von selten,
10. Eselslaut, 11. Verkehrsmittel
12. großes Sitzmöbel, 13. Zahlwort, 14. tote Tiere,
15. Entscheidung zwischen zwei Möglichkeiten, 16. Fragewort, 17. stachelige Blume



Lösung: 1. Blau, 2. Hals, 3. Hals, 4. Baby, 5. Tasche, 6. Aal, 7. Ahoi, 8. hohl, 9. oft, 10. ia, 11. Bus, 12. Sofa, 13. acht, 14. Aas, 15. Wahl, 16. wo, 17. Rose. - COWBOY



Irmi hat Rufus eine Aufgabe gestellt:  
Er soll sechs Zahlen streichen, sodass die übrigen zusammengezählt 11 ergeben.  
Kannst du ihm helfen?

LÖSUNG: Es müssen zwei Einsen und eine Neun stehen bleiben.

# Jugendtreff

Ab 13 Jahren

**Wir treffen uns freitags von 17-19 Uhr im Pfarrheim**

Falls du Interesse hast und nähere Infos brauchst, schau in unsere Whatsapp Gruppe

Scanne einfach den QR-Code mit deinem Handy!



**Wir beten, reden, spielen und haben Spaß miteinander**

Falls du noch Fragen hast, schreib uns einfach!

Gerda (Pastoralassistentin) : 0664 73841203

Johanna: 0690 10229581

Aurelia: 0677 63570726

**Unsere nächsten Termine:**

**28.2.; 7.3.; 21.3.; 28.3.**



19. März 2025

Hl. Josef



Zum Gedenken an unseren Kirchenpatron,

wollen wir am

**Mittwoch, dem 19. März 2025**

**um 19.00 Uhr**

*Gottesdienst feiern.*



**Herzliche**

**Einladung**

**zum**

# ***OSTERMARKT***

**am Samstag, dem 29. März 2025,  
von 13.00 bis 19.00 Uhr**

**und**

**am Sonntag, dem 30. März 2025,  
von 8.00 bis 16.00 Uhr**

**im Pfarrsaal, Eßlinger Hauptstraße 79**

**Es gibt viele schöne Dinge zum  
Dekorieren und zum Verschenken.**

*Auf Ihren Besuch freut sich der „Kreative Werkkreis“ der Pfarre Eßling*

***Der Reinertrag wird für die Abbezahlung der Kirchenrenovierung verwendet!!!***